

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift**

Band (Jahr): **30 (1926-1927)**

Heft 10

PDF erstellt am: **03.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Von allen Monaten ist der Februar der kürzeste und schlimmste im Jahr.

Hütet Euch vor dem Februar und seiner trügerischen Frühlingsgebärde. Trauet nicht seiner klaren Sonne, seinem blauen Himmel. Trauet nicht seinem Lächeln.

Trotz allem Anschein ist der Februar noch der Winter mit seinem Frost, seinem Schnee, seiner Feuchtigkeit. Er ist die besonders gefährliche Jahreszeit für die Blutarmeren, die Abgeschwächten, die zarten Organismen. Aber nichtsdestoweniger ist der Februar der Quartiermeister des Frühlings. Er kommt, die Wohnungen zu bereiten. Darum bereitet auch die Eurige. Lasset Euch ja nicht vom Frühling in schlechter Verfassung überraschen. Der Fürst Lenz ist ein anspruchsvoller Herr. Er mag jene nicht leiden, die nicht seine Farbe tragen, Farbe der Freude, Farbe der Gesundheit. Greiftet also zu den Pink Pillen, die Euch ein schönes Rot verleihen, die Euch mit der bald wiedererwachenden Natur in Einklang bringen und Euren Adern ein verjüngtes, gereinigtes und belebendes Blut zuführen. Die Pink Pillen sind ein Wiederherstellungsmittel von außerordentlicher Wirksamkeit, der hervorragendste Erneuerer der heruntergekommenen Organismen, das stets erfolgreiche Heilmittel bei den Erkrankungen und Störungen die aus der Verarmung des Blutes und der Abschwächung des Nervensystems herrühren.

Die Pink Pillen sind zu haben in allen Apotheken sowie im Dépôt: Apotheke Junod, quai des Bergues, 21, Genf. Fr. 2 per Schachtel.

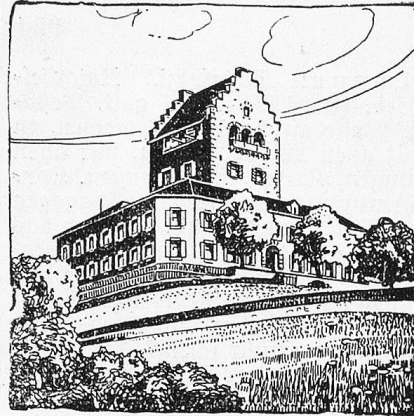
Dank  
ihrer eigenartigen gehalt-  
vollen Zusammensetzung  
wird

Bergmann's  
**Lilienmilch-**  
Seife

MARKE

ZWEI BERGMANN

durch zahlreiche freiwillige  
Zeugnisse anerkannt als  
unübertrefflich für eine  
**Gesundheit und Schönheit**  
fördernde **Hautpflege**



## Hauswirtsch. Schule Schloss Uster

5 monatliche Kurse  
Beginn des Sommer-  
kurses: Mitte April 1927  
Ausbildung in der ein-  
fachen und feinen Küche,  
sowie in allen hauswirt-  
schaftlichen und einschl.  
theoretischen Fächern,  
Gartenbau und Geflügel-  
haltung. Vorteilhafte  
Einrichtungen. Tüchtige  
diplom. Lehrerinnen.  
Prachtvolles Panorama.  
Gesunde Lage.  
Prospekte durch  
Frau B. Knecht-Müller, Vorsteher.  
z. Burg.

## Schöne Frauen-

und Herren-Kleiderstoffe, Wolldecken, Strick- und Teppichwolle in gediegener Auswahl (Saison-Neuheiten) solid u. preiswert liefert direkt an Private. Muster franko

**Tuchfabrik (Nebi & Binzli) Sennwald**  
(St. Gallen)

## St. Jakobs-Balsam

von Apotheker C. Trautmann, Basel. Preis Fr. 1.75.  
Unübertroffene Heilsalbe für alle wunden Stellen und Verletzungen, speziell Krampfadern, Hautleiden, Wolf, Verbrennungen, Hämorrhoiden, Frostbeulen. In allen Apotheken.  
General-Depot St. Jakobsapotheke, Basel.

### Anstricken

von Strümpfen, auch feingestrickter sowie

### Ersetzen

der Füße aller gewobenen, einschl. seiden. Strümpfe (aus 3 Paar 2 Paar) oder mit neuem Trikot, Wolle, Baumwolle.

**Verkauf neuer Strümpfe**  
Strümpfflickerei Altstetten-Zürich.

Inh. W. Tröndle.

### Sandbemalte

**Wand- u. Kuchenteller**  
aus erffl. Fayence, speziell mit Familienwappen liefert in künstlerischer und preiswürdiger Ausführung H. Sürh, Fayencemaler, Embrach, St. Zürich.



Reese  
**Backwunder**  
das echte  
**Sicherheits-**  
Backpulver  
Versagt nie

### Italienscher

## Bienen-Honig

extrafein, garantiert naturrein in Büchsen von 2 1/2 kg zu Fr. 3.95; 5 kg zu Fr. 3.70 per kg franko. Bei größeren Posten Spezialpreise. Verlangen Sie zu jeder Zeit bei L. & B. Lancioni, Quartino (Tessin).

## Fort mit Korkstiefeln.



Beinverkürzungen unsichtbar, Gang elastisch, bequem und leicht, jeder Ladenstiefel, Halbschuh verwendbar. Anfertigung aller

orthopädischen Apparate. Gratisbroschüre Nr. 26 senden Extension Frankfurt a. M., Niederlassung Zürich 8, Mainaustr. 32.



**Bett-**  
**federn**

**Reinigung**

E. Egger's Wwe.

Zurlindenstr. 132

Zürich

Tel.: Seln. 74. 1

*Chem. Waschanstalt Kleiderfärberei*  
**Sedolin**  
Chur

behandelt prompt  
und sorgfältig

## E. Gutknecht

11 Talacker 11  
beim Paradeplatz  
Zürich

# Handarbeiten

angefangen und vorgezeichnet  
Selbst zu knüpfende Smyrnateppiche  
Material u. Anleitung





*Vom Köpfchen zum Kleide,  
Aus Wolle und Seide –  
LUX wäscht alle beide.*

Waschen Sie Ihre Haare selber in LUX!  
Dieses Edelprodukt der Seifenindustrie,  
dessen Verwendung für Seide, Wolle und  
alle zarten Gewebe Ihnen längst vertraut ist,  
eignet sich gleich wundervoll zum Sham-  
ponieren. Es verleiht Ihren Haaren Fülle,  
Duft und Weichheit, den natürlichen, dis-  
kreten Seidenglanz der Mädchenjahre.

LUX wird nie offen verkauft!

**LUX**

« SUNLIGHT » OLTEN



L 77





Tadellos saubere  
Wasswäsche  
mit guter Seife  
und Zusatz von  
**ENKA**  
In Drogerien und Spezialgeschäften.

**Einrahmen**  
von Bildern und Spiegeln  
Neu vergolden, Renovieren  
Goldleisten- und Rahmenfabrik-  
**Krannig & Söhne,**  
Zürich, Seinaustr. 48/50.

Altbek. Spezialhaus  
**J.E. Züst Zürich**  
Theaterstrasse 16



Neue Geigen jed. Art  
Alte Meister-Instr.  
Reparaturen u. sw.

**Kathreiners Kneipp Malzkaffee**  
kostet nur 80 Cts. das 1/2 Kilo-Paket.


**Institut „Atheneum“ Neuveville**  
**Handelsfach und Sprachenschule (Internat.)**  
Französisch in Wort und Schrift. Vorbereitung auf Handel  
und Bank. Sorgfältig indiv. geistige und körperliche Erziehung.  
Prospekt und Referenzen durch die **Direktion.**

**Total-Ausverkauf**  
unserer  
**Möbel-Lager**  
Hottingerstrasse 31, Zürich 7  
3 Minuten vom „Pfauen“  
**AUSSERGEWÖHNLICH**  
günstige Gelegenheit!  
10—30 % Ausverkaufs-Rabatt  
**Gygax & Limberger**  
Möbelfabrik



gediegen, behaglich u. trotz ihrer  
Billigkeit aus bestem Material!  
Kopl. Wohnungs-Einrichtungen.  
**A. MÜLLER**  
vormals Bolleter, Müller & Cie.  
Kemptenstr. 203-205, Ecke Albisriedenstr.  
Tramhaltest. neues Krematorium  
**ZÜRICH 3**  
Telephon Seinau 28.77

Verlangen Sie ausdrücklich  
**Schnebli**  
**Biscuits**  
dann sind Sie gut bedient.



In allen besseren Geschäften der  
Lebensmittelbranche erhältlich.

**Model's Sarsaparill**  
schmeckt gut und  
**reinigt das Blut.**  
Nur echt in Flaschen zu 5 Fr. und 9 Fr. in den Apotheken.  
Franko durch die Pharmacie Centrale, Madlener-Gavin, Rue du Mont-Blanc 9, Genf.